

# Jagdgenossenschaft Eibenstock.

Der wegen der Auszahlung der Jagdpachtgelder auf die Zeit vom 1. September 1875 bis Ende August 1887 aufgestellte Verteilungsplan liegt vom 15. bis mit 27. d. Mts. in hiesiger Stadtkasse zur Einsichtnahme aus. Einsprüche gegen denselben können bis zum 29. d. Mts. bei dem Unterzeichneten schriftlich erhoben werden.

**Der Vorstand.**  
Eugen Dörrfel.

# Außerordentl. Viehmarkt i. Adorf i. B.

Dienstag, den 16. August 1887.

Ein in der  
**Handschuhstickerei**  
durchaus tüchtiger u. erfahrener **Sticker**, welcher fähig ist, dieselbe in einer größeren Fabrik in der Nähe von Eibenstock einzurichten, wird bei hohem, festen Gehalt u. dauernder Stellung als erster **Sticker** ev. **Stickmeister** gesucht. Einem ordentlichen u. tüchtigen Mann wäre hierdurch Gelegenheit geboten, sich eine gute Existenz zu gründen.

Offerten unter **F. H. 112** durch die Expedition d. Bl. erbeten.

## Die Brauer-Akademie

zu Worms

stets zahlreich besucht von Bierbrauern aus allen Ländern, beginnt den Winter-Cursus am 1. November. — Programm sendet auf Wunsch die Direction  
**Dr. Schneider.**

**Kindern reiche man im Sommer Milch nur mit Zimpe's Kinder-Nahrung \*). Milch allein gegeben befördert leicht Durchfall. \*) Packete à 40, 80 und 150 Pf. bei Apotheker Fischer.**

## Herren-Wäsche.



Empfehle tadellos sitzende **Oberhemden** mit fein Lein. 4fach. Einsatz, sowie kleidsamste **Kragen, Manschetten u. Chemisets.** Bestellungen nach Maß werden prompt erledigt.

**C. G. Seidel.**

## Einlege-Essig

von anerkannt vorzüglicher Reinheit und Güte, 1 Liter 20 Pf., 10 Liter 1 M. 80 Pf. hält empfohlen

**J. Braun.**

## Pergamentpapier,

extrastark, zum Ueberbinden der Einmacheflässe, sowie alle Gewürze in nur bester, frischer Qualität, **Salicylsäure, La Kum u. Arac, Flaschenlack** empfiehlt die Drogenhandlung von

**J. Braun.**

## 12 Stück Hühner

und 1 Hahn sind wegen Mangel an Platz billig zu verkaufen bei

**Louis Schönfelder S.-N. 333.**

# Bürgersterbeverein Eibenstock.

Morgen Sonntag, den 14. August: **Einzahlung monatlicher Steuern** im Vereinslokal von Nachmittag 3 Uhr an.

Restanten, welche nach wiederholter Erinnerung zu dieser Einzahlung ihren Verbindlichkeiten nicht nachkommen, werden nach Beschluß des Ausschusses vom 16. Juli a. c. nach § 34a aus der Vereinsliste gestrichen.

Es wird noch besonders auf § 36 der Statuten verwiesen, nach welchem diejenigen Mitglieder, welche 10 Jahre voll gesteuert haben, aber nicht in der Lage sind fortsteuern zu können, § 34 zwar nicht unterworfen sind — dieselben haben aber zu dieser Einzahlung mit ihrem Quittungsbuch zu erscheinen und den besondern Eintrag von dem anwesenden Controleur bewirken zu lassen.

**Ambrosius Herrmann Baumann,**  
Vorsteher.

## Jünger Dank.

Wir fühlen uns gedungen Allen, welche uns bei dem Mittwoch, den 10. d. Mts. betroffenen Brandunglück so hilfreich und ausdauernd zur Seite standen, unsern tiefgefühltesten Dank auszusprechen.

Eibenstock, den 12. August 1887.

**Heinrich Wolf und Fran.**

## Haus-Verkauf.

Wein hier in schönster Lage befindliches **Hausgrundstück** beabsichtige ich unter vortheilhaften Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen.

Reflektanten wollen sich direct an mich oder auch an Hrn. Agent Martin Schönheide wenden.

**August Zwilling,**  
Eibenstock.

## Wer im Zweifel darüber ist,

welches der vielen, in den Zeitungen angepriesenen Heilmittel er gegen sein Leiden in Gebrauch nehmen soll, der schreibe eine Postkarte an Richters Verlags-Anstalt in Leipzig und verlange die Broschüre „Krankensfreund“. In diesem Büchlein ist nicht nur eine Anzahl der besten und bewährtesten Hausmittel ausführlich beschrieben, sondern es sind auch

## erläuternde Krankenberichte

beigedruckt worden. Diese Berichte beweisen, daß sehr oft ein einfaches Hausmittel genügt, um selbst eine scheinbar unheilbare Krankheit noch glücklich geheilt zu sehen. Wenn dem Kranken nur das richtige Mittel zu Gebote steht, dann ist sogar bei schwerem Leiden noch Heilung zu erwarten und darum sollte kein Kranker versäumen, sich den „Krankensfreund“ kommen zu lassen. An Hand dieses lesenswerten Buches wird er viel leichter eine richtige Wahl treffen können. Durch die Zusendung des Buches erwachen dem Besteller

**keinerlei Kosten.**

## Die noch vorhandenen Reste

**Kleiderzeuge, Inletts, Bettzeuge, Dowlas, Hemdentuche, Dammaste, Piqués, Waschestoffe, Hemdenlammas** verkaufe, da der Ausverkauf nur noch kurze Zeit dauert, zu auffallend billigen Preisen.

**A. J. Kalitzki.**

## Gesellschaft „Homilia“

Zu dem morgen Sonntag, den 14. und Montag, den 15. August, von Nachmittag 3 Uhr an im „Felschloßchen“ stattfindenden

## Damen-Vogelschießen

verbunden mit Concert und dem an beiden Tagen von Abends 8 Uhr an darauffolgenden Ball ladet geehrte Damen und Herren freundlichst ein

**Der Vorstand.**

## Geflügel-Verein.

Sonntag, den 14. August, von Abends 8 Uhr an:

## Kränzchen im Saale des Deutschen Hauses.

Gäste sind willkommen.

**Der Vorstand.**

## Gasthof Meidhardtsthal.

Morgen Sonntag, den 14. d. Mts., halte ich meinen

## Einzugs-Ball

und lade hierzu alle Freunde und Gönner ergebenst ein. Anfang Nachmittag 4 Uhr.

**L. Trommer.**

NB. Mit 11 Bieren, sowie kalten und warmen Speisen wird bestens aufwarten

# „Zacherlin“

das Vorzüglichste gegen alle Insecten

wirkt mit geradezu frappirender Kraft und rettet das vorhandene Ungeziefer schnell und sicher derart aus, daß gar keine Spur mehr davon übrig bleibt.

Man beachte genau:  
**Was in losem Papier** ausgetwogen wird, ist niemals eine „Zacherl-Specialität“.

Nur in Originalflaschen echt und billig zu beziehen

in Eibenstock bei Hrn. **J. Braun,**  
„Johanngeorgenstadt“ „Emil Egerland,  
„Schönheide“ „C. Hoffmann & Uhlig.

Haupt-Depot:  
**J. Zacherl, Wien, I. Goldschmiedgasse 2.**

## Herzlichen Dank

sagen wir allen Freunden u. Bekannten, welche uns bei der am Mittwoch stattgefundenen Feuergefahr so hilfreich zur Seite standen. Familie Scheffler.

## Herzlichen Dank

Allen, welche bei dem Brandunglück uns Hilfe leisteten. Eibenstock, 10. August 1887.  
**Eduard Zimmermann** nebst Familie.

Druck und Verlag von C. Hannebohn in Eibenstock.

## Maschinensticker-Verein.

Heute Sonnabend, von Abend 8 Uhr an **Einzahlung.**

**Der Vorstand.**

## Gewerbegehilfen-Verein.

Nächsten Montag: **Bersammlung** in der Gartküche. Zahlreiches Erscheinen ist wegen wichtiger Besprechungen erwünscht. **Der Vorstand.**

## Stammtisch Nr. 191.

Heute: Vereinsabend.

## Da Nr. 90 u. 91 d. Bl., welche den Bericht über das Sängersfest

enthalten, nunmehr vollständig vergriffen sind, Nachfrage nach demselben aber jedenfalls noch stattfinden wird, so haben wir uns entschlossen, einen **Separatdruck** des Berichtes zu veranstalten, wenn vorher eine angemessene Zahl Exemplare, von welchen das Stück 10 Pf. kosten würde, bestellt werden sollte. Wir bitten daher Diejenigen, welche darauf reflektiren, ihre Bestellungen bis spätestens Montag Abend bei uns bewirken zu wollen.

Hochachtend  
Expedit. d. Amtsblattes.

Hierzu eine Beilage.